Tourismusverband
Oberheinzenberg
7427 Urmein

Protokoll der Verbandsversammlung

26.11.2024 20.15 Uhr
Im Gemeindesaal Obertschappina

Anwesend: 27 Gemeindemitglieder

Entschuldigt: Willi Scheuble und Claudine Dönz

Traktanden:
1. Begrüssung und Wahl zweier Stimmenzähler
2. Protokoll der Verbandsversammlung vom 24.10.2023
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung 2023 und Revisorenbericht
5. Kreditantrag Fr. 50‘000.-
6. Budget 2025
7. Verschiedenes

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident Walter Grass begrüsst die 27 Anwesenden, im speziellen Gelgia Allemann, Mona Tester und Köbi Kessler, sie werden uns im Anschluss an sie Versammlung Musikalisch unterhalten.
Als Stimmenzähler werden Andreas Marugg und Markus Dönz vom Präsidenten vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt.

2. Protokoll der Verbandsversammlung vom 24.10.2023

Das Protokoll wird nur noch vorgelesen, wenn es jemand aus der Versammlung möchte. Dies ist nicht der Fall. Fragen oder Ergänzungen gibt es keine. Das Protokoll lag bei den Gemeinden zur Einsicht auf. Da nach 30 Tagen keine Anträge eingegangen sind, gilt das Protokoll als genehmigt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht wurde mit der Einladung in alle Haushalte zugestellt. Walter erläutert nochmals kurz den Jahresbericht, bevor Urs Marugg diesen von der Versammlung einstimmig genehmigen lässt.

4. Jahresrechnung 2023 und Revisorenbericht

Der Präsident Walter Grass erläutert die Rechnung 2023. Er erwähnt auch, dass die Miete für das Härdställi in Innerglas seit Beginn her vergessen ging. Man hat die Miete nun aber beglichen. Deshalb ist die Position übriger Sachaufwand bei den Sommeranlagen viel höher als budgetiert. Dafür fiel der Aufwand bei den Winteranlagen, wegen des Schneearmen Winters viel tiefer aus als budgetiert. Somit konnten Rückstellungen von insgesamt Fr. 30‘230.44 den Gemeinden gutgeschrieben werden. Fragen aus der Versammlung bleiben aus.

Der Revisor Michael Johanni verliest den Revisorenbericht und stellt den Antrag, die vorliegende Rechnung zu genehmigen.

Die Rechnung wird einstimmig genehmigt.

5. Kreditantrag Fr. 50‘000.-

Der Präsident Walter Grass erklärt die Entstehungsgeschichte und die Notwendigkeit des neu erstellten WC. Er betont aber auch, dass das Vorgehen um an die finanziellen Mittel zu gelangen, eigentlich umgekehrt gehen sollte. Das heisst, der Tourismusverband muss zwingend von Anfang an mit einbezogen werden. Zukünftig werden nur noch Kredite gesprochen, wenn das Gesuch vor Baubeginn an die Verbandsversammlung gelangt.

Der Gemeindepräsident von Tschappina, Simon Gartmann, ergänzt seine Sichtweise und betont das schnelle Vorgehen sei wegen der einmaligen Chance entstanden die man mit diesem Objekt bekam um eben dieses WC in einem Privaten Bauobjekt zu realisieren. Da der Bauherr Stefan& Mona Tester nicht warten wollten oder konnten, hat man den TVO gar nicht früher Anfragen können.

Gartmann vermeldet noch eine finanzielle Zusage der Kirchgemeinde von Fr. 3‘000.-. Somit stimmen wir eigentlich nur um den Kredit von Fr. 47‘000.- ab.
Diesem Kreditbegehren stimmt die Versammlung Einstimmig zu.

6. Budget 2025

Walter stellt das Budget vor. Die Gästeabgaben werden um Fr. 5‘000.- weniger da momentan nicht alle Gastronomiebetriebe offen haben. Somit verfügen wir in diesem Budget über total Fr. 98‘000.-

Fragen aus der Versammlung: Keine

Die Anwesenden genehmigen das vorliegende Budget.

7. Verschiedenes

Fragen aus der Versammlung: Man sollte den Parkplatz in Oberurmein zwischen dem Wasserreservoir und dem Patrutgsee im Winter besser unterhalten (Eisglätte). Das ist aber Gemeindesache (Urmein)

Der WC Tank auf dem Glaspass ist offenbar überlaufen, das muss man besser überwachen.

Christina Dönz stellt einen Antrag das WC in Urmein Dorf ebenfalls durch den TVO reinigen zu lassen. Walter will das aber zuerst im Vorstand besprechen.

Der Heidbühlweg den man im 2015 erneuert hat muss besser unterhalten werden, sonst schwemmt er total aus.

Die Wasserrutschbahn am Patrutgsee muss erneuert werden.
Das Boot ist undicht, reparieren oder ein neues kaufen.
Dann sind die Feuerstellen beim Patrutgsee alle ein bisschen kaputt.
Man solle sich überlegen ob man sich ein wenig weiter entwickeln möchte mit der See Infrastruktur.

Tipp aus der Versammlung:

Bei der Axa Versicherung gibt’s einen Finanzfond für solche Projekte (von Herz zu Herz)

Im Anschluss an die Versammlung unterhalten uns Musikalisch Gelgia, Mona und Köbi. Herzlichen Dank dafür.
Walter bedankt sich fürs zahlreiche Erscheinen und für die geleisteten Arbeiten aller Beteiligten.
Danach gab es noch Gerstensuppe und Dessert von Regula Schmid. Vielen Dank Regula

Flerden, 27.11.2024

Der Aktuar
Urs Marugg

Der Präsident
Walter Grass